Bundeskriminalamt

Fachkraft für den Bereich Multimedia-, Nachrichten- und Kommunikationstechnik (w/m/d)

Arbeitsort:	Berlin
Arbeitsumfang:	Vollzeit/Teilzeit
Vergütung:	EG 9b TV EntgO Bund
Bewerbungsfrist:	17.01.2024
Arbeitsbeginn:	zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Joblevel:	Fachkraft
Berufsgruppe:	IT und Technik
Kennziffer:	T-2023-103

Unterstützen Sie uns als Fachkraft für den Bereich Multimedia-, Nachrichten- und Kommunikationstechnik (w/m/d) im Führungsstab der Abteilung Islamistisch motivierter Terrorismus/Extremismus des Bundeskriminalamtes.

Es stehen zwei Stellen zur Verfügung.

Machen auch Sie das Richtige und bewerben Sie sich jetzt!

Aufgaben

- Technische Planung und Umsetzung auf den Gebieten der Multimedia-, Nachrichten- und Kommunikationstechnik in technisch ausgestatteten Funktionsräumlichkeiten sowie der Führungs- und Einsatzmittel (insb. mobile PC, BOS-Digitalfunk, Visualisierungs- und Beschallungstechnik, Führungs- und Lageräumlichkeiten), auch im Rahmen polizeilicher Maßnahmen
- Gewährleistung des technischen Betriebes verschiedener Multimediatechnik sowie sonstiger Führungs- und Einsatzmittel (Videokonferenzsysteme, Notebooks, etc.)
- Technische Planung und Durchführung von Großveranstaltungen und nationalen und internationalen polizeilichen Einsätzen
- Einweisung und technische Beratung der Beschäftigten
- Durchführung von Marktbeobachtungen sowie Initiierung und Begleitung von Beschaffungsmaßnahmen zur technischen Ausstattung spezieller Räumlichkeiten und Führungs-/Einsatzmittel

Unsere Erwartungen (zwingend erforderlich)

- Abgeschlossene Ausbildung zur staatlich geprüften Technikerin bzw. zum staatlich geprüften Techniker (w/m/d)

  oder

- vergleichbare Fähigkeiten und Erfahrungen, mindestens jedoch eine abgeschlossene dreijährige Berufsausbildung **und** eine mindestens dreijährige Berufserfahrung in einem entsprechenden Berufsbild mit medientechnischer Ausrichtung

On Top

- Mehrjährige Berufserfahrung in einem entsprechenden Berufsbild ist wünschenswert
- Umfassende Kenntnisse auf den Gebieten der Multimedia-, Nachrichten- und Kommunikationstechnik
- Lösungs- und Dienstleistungsorientierung
- Verlässlichkeit und Teamfähigkeit
- Engagement und eigenverantwortliches Handeln
- Bereitschaft zur Leistung von Mehrarbeit sowie zu Dienst außerhalb regulärer Dienstzeiten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen
- Sie haben eine sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise, verfügen über gute kognitive und organisatorische Fähigkeiten, sind belastbar sowie selbstständig und flexibel bei der Aufgabenerledigung

Das bieten wir – Benefits für Mitarbeitende

- **Ein gutes Gefühl:** sinnstiftender Job in einer oberen Bundesbehörde mit spannenden, vielseitigen und herausfordernden Aufgaben
- Ausgeprägte und offene **Teamkultur**
- **Immer up to date:** umfassendes internes und externes Aus- und Fortbildungsangebot
- **Langfristige Planbarkeit**: sicherer Job im Öffentlichen Dienst
- **Work-Life-Balance:** 30 Tage Urlaub, Überstundenausgleich, flexible Arbeitszeitgestaltung, Teilzeit in verschiedenen Modellen
- **Vergütung:** Entgeltgruppe 9b TV EntgO Bund, Eingruppierung nach tariflichen Bestimmungen TV EntgO Bund und vorliegenden persönlichen Voraussetzungen, BKA-Zulage
- **Home-Office:** Aufgrund der speziellen Anforderungen ist in diesem Job überwiegend eine Tätigkeit vor Ort erforderlich

Bewerbung und Auswahlverfahren

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis zum 17.01.2024

unter **https://bewerbung.bka.de/?7&691** (Kennziffer T-2023-103).

Sollten Sie wegen einer Schwerbehinderung diese Möglichkeit nicht nutzen können,
senden Sie uns Ihre Bewerbung einfach an:

Bundeskriminalamt
ZV 23 - Tarifgewinnung
Postfach 44 06 60
12006 Berlin

Alle Informationen zu wichtigen Bewerbungsunterlagen, Details zu den spezifischen Auswahlverfahren und wie Sie sich vorbereiten können, finden Sie auf unserer Infoseite zum **Bewerbungsprozess beim BKA**.

Wissenswertes

- Das Einverständnis zur Durchführung einer **erweiterten Sicherheitsüberprüfung mit Sicherheitsermittlungen nach § 10 SÜG** (Sicherheitsüberprüfungsgesetz) ist Voraussetzung für eine Bewerbung. Diese Sicherheitsüberprüfung darf nicht zum Ergebnis haben, dass ein Sicherheitsrisiko vorliegt, das der sicherheitsempfindlichen Tätigkeit entgegensteht (§ 14 SÜG).
- Das Bundeskriminalamt fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist deshalb besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert, um deren Anteil in Bereichen, in denen sie noch gering vertreten sind, zu steigern. Bei gleicher Qualifikation werden Bewerberinnen in diesen Bereichen bevorzugt berücksichtigt.
- Für uns zählt das Können, nicht die sexuelle Orientierung oder Identität, das Alter, die Religion, die Nationalität oder die Herkunft. Wir begrüßen daher Bewerbungen aller Menschen.
- Wir fördern die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben. Bei formeller Eignung werden schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen zu Auswahlverfahren zugelassen und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Es wird nur das Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Über uns

Wir als Zentralstelle der deutschen Polizei tragen zusammen mit den Sicherheitsbehörden des Bundes und der Länder aktiv zur inneren Sicherheit Deutschlands bei. Wir führen Ermittlungsverfahren, schützen die Mitglieder der Verfassungsorgane des Bundes, arbeiten national und international eng mit anderen Sicherheitsbehörden zusammen, analysieren, forschen und entwickeln neue Techniken und Methoden zur Kriminalitätsbekämpfung im 21. Jahrhundert – und das in einem Team mit über 70 verschiedenen Berufsgruppen.

Kontakt

ZV 23 – Personalgewinnung Tarifbeschäftigte und Verwaltungsdienst (gD/mD)

Telefon: +49 (0) 30 5361-26429

E-Mail: **ZV23-Tarifgewinnung@bka.bund.de**